

## M3 Die Lebensgeschichte Elie Wiesels

### Biografie



**1928**

geboren im rumänisch-ungarischen Sighet

**1934-44**

Besuch der jüdischen Schulen

**1944**

Deportation nach Auschwitz; Mutter und jüngere Schwester werden dort ermordet, der Vater in Buchenwald



**1945**

Befreiung; Elie Wiesel kommt nach Frankreich

**ab 1948**

Wiesel studiert Literatur und Philosophie; arbeitet als Journalist

**1955**

erstes Buch „Die Nacht“



**1956**

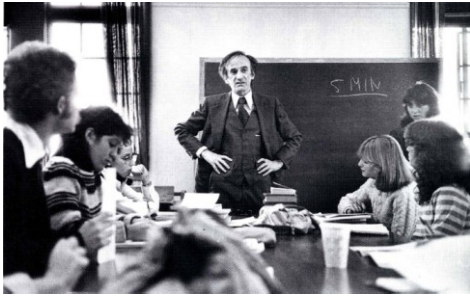
amerikanischer Staatsbürger; lebt in New York; schreibt Erzählungen, Romane, Artikel; erste Literaturpreise und Arbeiten an Universitäten

**1969**

Heirat mit Marion Wiesel, die auch Überlebende des Holocaust ist; Kampf für Menschenrechte und gegen Krieg in aller Welt

**1972**

Geburt des Sohnes Elischa; Professur an einer Universität in New York; Bücher über biblische



Gestalten und jüdische Meister

**1976**

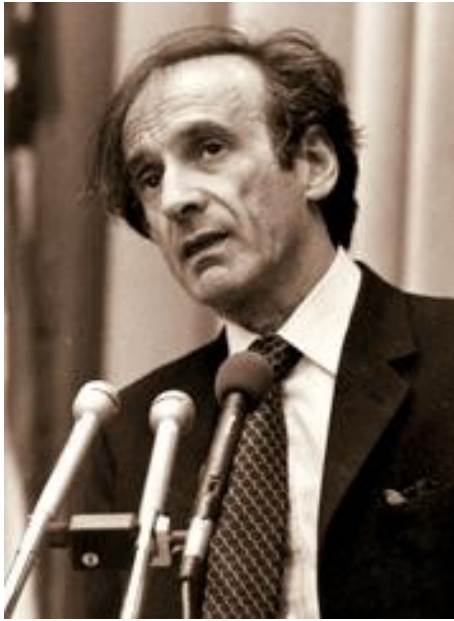
Professor an der Universität Boston (bis heute); weitere Romane, religiöse und ethische Schriften; die Frage nach Gott angesichts des Leidens beschäftigt Wiesel immer mehr

**1986**

Friedensnobelpreis Begründung: „Elie Wiesel ist einer der wichtigsten geistigen Führer und Wegweiser unserer Zeit. Seine Worte verkünden die Botschaft des Friedens, der Versöhnung und der Menschenwürde.“ Elie Wiesel sagt in seiner Rede zur Verleihung des Preises: „Ja, ich habe Glauben. Glauben an Gott und sogar an seine Schöpfung.“

**1992**

Wiesel spricht zu 1500 Jugendlichen auf dem Katholikentag in Karlsruhe; zentrale Botschaft: „Ich vertraue auf Euch, die junge deutsche Generation. Ihr werdet hier in Deutschland eine menschliche Gesellschaft aufbauen.“



**1995**

Elie-Wiesel-Konferenz in Stuttgart, 50 Jahre nach Kriegsende; Wiesel sagt zu jungen Teilnehmern: „Ihr habt keine Schuld an dem, was damals geschehen ist. Aber Ihr habe die Verantwortung, was Ihr heute aus der Erinnerung macht.“



**2000**

Elie Wiesel hält im Bundestag eine Rede zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus.

**2009**

Elie Wiesel besucht gemeinsam mit dem amerikanischen Präsidenten Barack Obama und Bundeskanzlerin Angela Merkel das Konzentrations- und Todeslager Buchenwald.



### Aufgabe

- Schreibt zusammen mit eurem Tischnachbarn eine mögliche „andere“ Lebensgeschichte: Wie hätte Elie Wiesel nach seiner Befreiung reagieren können? Wie hätte das Leben des Elie Wiesel anders verlaufen können?
- Denkt insbesondere an sein Verhalten zu anderen Menschen, gegenüber Deutschen und an seinen Glauben an Gott (siehe nochmals M 2).
- Vergleicht eure Elie-Wiesel-Lebensgeschichte mit den tatsächlichen Lebensstationen.